Warum ist das Geschenk Gottes das ewige Leben?

Wenn man innehält und über den Ausdruck *ewiges Leben* nachdenkt, kann einen schnell Ehrfurcht und Staunen erfassen – manchmal sogar ein Gefühl der Überforderung. Wie kann so etwas möglich sein? Und je tiefer man darüber nachdenkt, desto unfassbarer scheint es: ein Leben ohne Ende – heute, morgen, in hundert Jahren, in tausend Jahren, in einer Milliarde Jahren – und es hört immer noch nicht auf. Selbst wenn Billionen von Jahren vergehen, geht das Leben weiter. Stell dir unvorstellbar weite Zeiträume vor – und doch bleibt das Leben bestehen.

Solche Gedanken sprengen unsere Vorstellungskraft – und doch ist es genau das, was uns von Gott verheißen wurde.

Denke daran, wie sich 20 oder 30 Jahre anfühlen – wie eine Ewigkeit her, vielleicht erinnerst du dich an sie als die „guten alten Zeiten“. Und nun stelle dir eine Million Jahre vor – wie würde man solch eine Ära nennen? Vielleicht „eine ferne Vergangenheit“, deren Erinnerung längst verblasst ist. Doch Gott, der ewig und ohne Ende ist, schenkt uns dieses Leben – umsonst.

Die Verheißung des Ewigen Lebens

Die Bibel spricht vom ewigen Leben als ein Geschenk Gottes – etwas, das wir nicht verdienen können, sondern das uns aus Gnade gegeben wird.

> *„Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn.“*
> (Römer 6,23 – Luther 2017)

Gott, der grenzenlos ist, schenkt uns ein Leben, das nicht leer oder ziellos ist. Ewiges Leben bedeutet nicht ein langweiliger Zustand des Verharrens. Im Gegenteil – es wird voller Freude, Wachstum und Herrlichkeit sein. Kein Schmerz, kein Leid, kein Altern, keine Krankheit – all das wird nicht mehr sein. Die Mühen dieser Welt werden keine Macht mehr über uns haben. Stattdessen erleben wir ewigen Frieden und dürfen Gottes Herrlichkeit sehen und genießen.

Jeder Tag wird neu sein – erfüllt mit dem Lob Gottes, mit vollkommener Harmonie und nie endender Freude.

Gott kennt bereits jedes Detail dieses ewigen Lebens – sogar Ereignisse, die Milliarden Jahre in der Zukunft liegen. Deshalb spricht Er durch den Propheten:

> *„Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR, sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.“*
> (Jesaja 55,8–9 – Luther 2017)

Gottes Gedanken und Pläne für uns

Diese Worte zeigen uns, dass Gottes Pläne unser menschliches Denken weit übersteigen. Wir können nicht wirklich erfassen, was Gott für die bereitet hat, die Ihn lieben. Dieses irdische Leben – sei es 70 oder 80 Jahre – ist nicht das wahre Leben. Es ist nur eine Vorbereitung auf die Ewigkeit, die kommt.

Wenn wir das begreifen, bekommen wir Kraft, loszulassen, was wir in dieser Welt verlieren könnten – im Blick auf das, was wir in

Christus gewinnen. Wir werden es nicht bedauern, eine Geschäftsmöglichkeit zu verpassen, wenn es bedeutet, stattdessen im Gottesdienst zu sein. Die flüchtigen Vergnügungen dieser Welt verlieren ihren Reiz, wenn unser Herz auf das ewige Leben ausgerichtet ist.

> *„Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, womit er seine Seele auslöse?“*
> (Matthäus 16,26 – Luther 2017)

Das ist eine kraftvolle Erinnerung daran, dass der vergängliche Glanz dieser Welt nichts ist im Vergleich zur Herrlichkeit des ewigen Lebens.

Die Errettung durch Christus

Das Geschenk des ewigen Lebens kommt allein durch den Glauben an Jesus Christus. Wir können es nicht durch gute Werke oder religiöse Rituale verdienen. Es ist ein Geschenk für alle, die sich in echter Umkehr Christus zuwenden.

> *„Aber was mir Gewinn war, das habe ich um Christi willen für Schaden erachtet. Ja, ich erachte es noch alles für Schaden gegenüber der überschwänglichen Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn. Um seinetwillen ist mir alles Schaden geworden, und ich erachte es für Dreck, damit ich Christus gewinne.“*
> (Philipper 3,7–8 – Luther 2017)

Wenn du dich von der Sünde abwendest – von den vergänglichen Freuden dieser Welt wie Trunkenheit, Unmoral oder Gier – dann zählst du all das wie Paulus für wertlos. Der nächste Schritt ist die Taufe durch völliges Untertauchen im Wasser im Namen Jesu Christi zur Vergebung deiner Sünden, wie in Apostelgeschichte 2,38 beschrieben.

> *„Tut Buße, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“*
> (Apostelgeschichte 2,38 – Luther 2017)

Wenn du das tust, wird Gott dir den Heiligen Geist geben, und du wirst ein Kind Gottes – ein Erbe des ewigen Lebens.

Ein letzter Gedanke

Vergiss nie die Wahrheit von

> *„Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn.“*
> (Römer 6,23 – Luther 2017)

Dieses Leben auf der Erde ist nur vorübergehend – doch das Leben, das Gott uns in Christus anbietet, ist ewig.

Lass uns dieses wunderbare Geschenk nicht aus den Augen verlieren – die Freude, für immer in Gottes Gegenwart zu leben.

Der Herr segne dich, während du über diese Verheißung nachdenkst und mit festem Glauben in Jesus Christus voranschreitest.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp